ghen adir gheghruſſit iſt adir
ghelobit iſt burghen ſeyghen
vor gu kommen vnd mecht ghe
ſteit gu rechten dynghe te
dinghe

64 Qui vitam aut meum pe
cunia exmerit quod
iure meruerit hic iure permet
Rum manum exmerit iure p di
tam iure principtur Si tempe
vnius viri plura bona fuerit
ad invenita quam quod pro ima
mento contemnaliter tempro
baſſet et ſi ſuecbir eadem bon
eſſe ſua tunc pinius coſtitit
et p dit ius pun tunile et caret
iure propter quod dicat infamis
Et quamque pinius debeat pro
teſtari hoc coram iudicio fieri
oportet quod cauſa ſibi nomina
propter quam ſit pinius. et ſi
ſuccatur ut ſi bona ſubipſo
valeuit pmonſtrari per quibus
patent imrauit contunc pinius
eſt conuictus quod iure caret
et pum p dit ius tunile

Wer keyp adir haut ledi
ghet das ym mit rechte
vorteylit wirt der iſt recht
loß wirt auch bey eyme man
nis haben wudir ym meer gu
tis ghefunden wenne her bey
ſyme eyde vorſchoſſit hot
vnd bekennet des gutis das
ys ſyn ſey ſo iſt der man mey
ney dich vnd hat ſy tirmal
vorlorn vnd ſal recht loz
ſyn das iſt an rechticheit vnd

wyl man eyn meyneydich be
reden das mus man vor ghe
richte thun alß das man ym
dy ſache beneme wenne
her meyneydich ſey wurden
bekennet her ys adir mak
man das gut wudir ym be
weyſen do her her hat wiſ
ſintlich geſworn ſo iſt her
meyneydich vnd rechtloz
wurden vnd hot ſyn bir
mal vorlaren

Qui etiam ſidemiſſerit
virum viui pprelere ad
ſatiuendum ipſum coram iudicio
et ipſum ſtatuere non paſſit
recompenſum ipſum ſolite oper
tet et ſibi in ſuo iure ſuo obe
65 illi qui fuerat fidemiſſor Et
nemo preſcribi debet in ſtaul
pa ad collum ul ad manum
ptranſit

Wer auch burghet eyne
man wunne wugenen
te vorgubrenghen vnd ab
her en mecht vorbrenge mak
her mus ſyn wergelt ghebin
vnd ſchadit dame gu ſyme
rechte nicht der en gebiret
het vnd en mak keynen
man vorfeſten ym en ghe
dy ſchult an dy halß adir
an dy haut

66 Miler pazius bellias
dare debet gladium mi
riti ul pum riam ul dextrarium
meliorem pellatium et meliora
arma que habuit pro corpe

Unius viri tunc decessit in sua
potentia deinde dare debet
pulvinar bellicale hoc est
lectum et duo cussina et duo
linthiamina et unum mensale
et duas pelues et unum ma
mitulum hec sunt vulgaria
arma bellica. Sed tamen si
necessa componit aliqui hor
nes que tamen adea non perti
nent Sed quidquid ex eis no
minatis mulier non habuerit
ad hoc non debet compelli per
iuramentum probavit pro
qualibet re per se Sed ubi pa
tenter ordinarie fuit ibi vir nec
mulier iuramentum evadere
potest Ubi duo vel tres ad una
arma bellica nati fuerint se
nior recipit gladium pro se
et cetera dividunt inter se equa
liter ita quod senior dividit
et minor eligit Ubi duo vel
plures unam simul habuerint
hereditatem ibi unus alteri
ad divisionem valeat coar
tare ¶ Et ubi pupilli annos
pubertatis non attingerint
eorum seniorum agnatus recipit
arma bellica solus et ipse eis
est tutor puerorum quousque
ad annos discretionis pervene
rint extunc ipsis reddere
tenetur et in suis omnia usque
bona nisi eis rem fecit que
ea ad eorum usum convertit aut
exposuit aut per apparentes fur
tum vel absque voluntate amici

ferit hoc ipse eadem est vidue tutor
quousque maritum duxerit qui pa
ris conditionis fuit ¶ Post
arma bellica mulier viri pro
visionem recipere potest et alia omnia
que ad suppellectilia pertinent
hec sunt omnes oves et anetes
aste cum elevatis tecturis omnia
strata pulmenta cussina lin
thiamina mensalia pelues ma
nutergia lucibula candelabra
semen lini et omnia muliebria
vestimenta anuli et brachialia
et cingula psalteria et omnes — tuticalia
libri in quibus mulieres legere
consueverunt que ad dei ser
vicium pertinent sedilia et scrinia
tapeta kolczersilia tecturia
balniamina et omnia pepla
et alia ornamenta capitis
muliebria hoc est quod ad
suppellectilia femine pertinent
Et ad hoc dimidia clenodia que
ad suppellectilia pertinent sin
gulariter non nominata sicut sunt
scutelle pectines forpices spe
cula Sed tela non incisa nec
argentum nec aurum non texta
non pertinet ad mulieres Sed
quidquid extra in rebus in
ventum fuit pertinet ad heredes
Si aliquid ex hijs obligatum
fuit tam vitam viri qui mor
tuus est redimet si vult ad
quem de iure pertinet Sacerdos
dividet cum fratre sed non qui
monachus sit Si puer infra

annos pubertatis religionem
intravit bene pt eciam inter
annos p wlt et ius observet
feodale et trestre. Si autem vir
gini dum pubertatis annos
adimplevit intravit religio
nem licet p anno trestri et fe
odali alienavit et sua feoda
vacavit quia solum bellici
resignavit quod hec posset
protestari pro hoc tamen quibus
simile vitium visus est pe
cepisse.

Dy vrawe sal haben zu
herewette yres mannes
pert und syn ors adyr
syn beste pherd und syn
beste harnasch das her hat
te zu synes mannes lybe do
her starb beynnen syne we
ren dornach sal sy geben
eyn heyr pfol und eyn bet
te und zwe kussen und
zwey leylachen und eyn
tyschlach zwe becken und
eyne twele das ist eyne ge
meyne herwette alleyne sy
zen da dy lewthe manchir
hende dyngs zu das dorzu
nicht gehört was das weip
nicht enhot dyrre dinge der
en darff ze nicht geben abir
ir unschult dorzu thut.
das se das nicht enhabe wan
me iglliche schult sundirliche
was man da beweysen mak

do anmale wedir man nach
weyp dy unschult vor ge
tuen wo zwene man adyr
dry zu eynem herwette
geborn synt der eldiste der
nympt das pert lebar.
das andir teylen sy gleiche
undir sich wo dy sine bey
eren yaren nicht komen sint
ir eldyster abir burtig
pert moge nympt das her
gewette alleyne und yst
der kynder vormunde der
an bys ze zu eren yaren
komen so sal her en ys
wedir gaben dorzu al ir
gut her en kenwme ze be
rechen wo her is an eren
nutz gekart habe adir as
is ym mit raube adir sun
wingelücke und ane syne
schult gelost ist adir sy.
der ist auch der wetwe vor
munde bys ze eynen man
nympt ab her ir abir bur
tig ist. Noch dem herge
wette nympt das weyp ir
leypgedinge und allis
das zu der gerade gehört
das synt alle schaff und
genße kasten mit offen ge
laberne leden alle bette
pfole küssen leylach tysch
lache becken kulkin lewcht